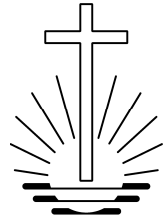


Christi Jugend

Rundschreiben für die Jugend
der Gebietskirche Berlin-Brandenburg

SEP./OKT. '08



Meine lieben jungen Brüder und Schwestern,

nun hoffe ich, dass ihr alle eine schöne Sommer-, Ferien- und Urlaubszeit hattet und wieder gut in eure Aufgaben starten konntet. Unser himmlischer Vater mag euch bei euren täglichen Verpflichtungen mit seiner Hilfe stets nahe sein. Wir wollen die Freude an unserer Gotteskindschaft ganz bewusst und täglich als Kraftquelle nutzen.

Aus etlichen Gemeinden habe ich von Jugendaktivitäten gehört, die im Zusammenhang mit dem Europäischen Jugendtag 2009 stehen. Ich freue mich über euer Engagement und die spürbare Vorfreude auf dieses Großereignis, auf euren Tag. Wahrlich, es ist etwas ganz Besonderes, was sich da für die neupostolische Jugend Europas in Vorbereitung befindet! Ein solches Ereignis wird sich in absehbarer Zeit kaum wiederholen. Eure Aktivitäten zeigen ganz deutlich, dass euch euer Glaube etwas wert ist.

In dieser „Christi Jugend“-Ausgabe findet ihr eine kleine Auswahl solcher Aktivitäten aus euren Reihen.

Am 5. Oktober feiern wir in unseren Gemeinden den Erntedanktag. Lasst uns gemeinsam Gott Dank darbringen! Kürzlich schrieb ich in einem Brief an alle Gemeinden: „Dank und Ehrerbietung gegenüber Gott sind die edelsten Motive zum Opfern.“ Ich bin davon überzeugt, dass der liebe Gott alles Mühen zu segnen weiß, also auch eure Anstrengungen im Hinblick auf den EJT, solange wir aus Überzeugung und Treue unserem persönlichen Opfer stets den vorrangigen Stellenwert einräumen. Bitte spart nicht am falschen Ende, mindert euer Opfer nicht!

Mit lieben Grüßen
euer

Wolfgang Nadabny

Thema EJT 2009:

Aktion „Sonderzüge“

Der Vertrag zwischen der NAK Berlin-Brandenburg und der Deutschen Bahn ist „unter Dach und Fach“! Per 14.08.2008 haben wir euch darüber auf unserer Jugend-Homepage (www.jugend.nak-bbrb.de) informiert.

Nun geht es ja weiterhin darum, das Geld für die Sonderzüge durch vielfältige Aktionen der Jugendgruppen möglichst weitgehend selbst zu erwirtschaften. Bei dem mit der Deutschen Bahn ausgehandelten Preis von 58,90 € pro Person für Hin- und Rückfahrt geht es demnach um rund 120.000,- € Gesamtkosten für die Sonderzüge.

In dieser Ausgabe von „Christi Jugend“ wollen wir euch einige Aktionen von Jugendgruppen vorstellen. Das ist natürlich nur eine Auswahl, denn es wird noch viel mehr unternommen. Doch vielleicht braucht manche Jugendgruppe einfach noch eine Idee oder einen Anreiz. Bereits in „Christi Jugend“ vom März/April 2008 hatten wir euch etwas von Aktionen der Jugendgruppe Berlin-Köpenick unter der Überschrift „Papierbankbericht“ geschrieben.

Kurz vor Redaktionsschluss für diese Ausgabe wurde durch die Finanzbuchhaltung unserer Kirchenverwaltung mitgeteilt, dass aus Aktionen der Jugendgruppen zur Finanzierung der Sonderzüge bisher rund 20.000,- € auf dem NAK-Konto eingegangen sind. Diese Info euch zur Freude und zur Motivation, weiter mit am Ball zu bleiben.

Noch ein wichtiger Hinweis: Unser Ziel, die 58,90 € pro Person für die Sonderzüge möglichst in den Jugendgruppen zu erwirtschaften, hat nichts mit dem EJT-Teilnehmerbeitrag von 95,00 € pro Person zu tun. Dieser Betrag wird unabhängig erhoben. Immer wieder hören wir, dass es da noch Missverständnisse gibt. Bitte spricht ggf. mit euren Jugendleitern nochmals darüber.

K.H.

Jugendgruppe Prenzlauer Berg

Am 22. Juni 2008 war der Kirchenraum der Gemeinde Berlin-Prenzlauer Berg voller als an einem üblichen Sonntagmorgen. Anlässlich des 90. Geburtstages ihres ehemaligen Konfirmandenlehrers trafen sich die Geschwister aus den Jahrgängen, die der Gemeindeevangelist i.R. Herbert Kühne unterwiesen hatte. In den 28 Jahren, in denen der Evangelist unterrichtete, hatte er über 280 Schüler. Mehr als 100 davon waren mit ihren Familien am Sonntag anwesend.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es bei heißen Wienern im Brötchen manch interessante Begegnung und Gelegenheiten, sich über alte Zeiten zu unterhalten. Die Jugendgruppe der Gemeinde unterstützte dabei den reibungslosen Ablauf bei der Ausgabe des Snacks und der Getränke.

Schon im Vorfeld war mit Unterstützung vieler Geschwister der Innenhof für das Treffen vorbereitet worden. Die Kosten wurden über bereitgestellte Spendenboxen gedeckt, der Überschuss kam den Reisekosten zum Europa-Jugendtag 2009 zugute.

Jugendgruppe Oranienburg

Als uns der Aufruf zum Sammeln erreichte, haben wir die Gemeinde gebeten, Altpapier zu bündeln und in der Kirche im Schuppen abzulegen. An der Schuppentüre ist zu jedem Gottesdienst ein Schild "Danke Eure Jugend" angebracht, sodass die Geschwister immer wieder daran erinnert werden. Außerdem haben wir bei einigen Geschwistern Schrott abgeholt und genau wie das Papier zur Sammelstelle gebracht. Auf diese Art und Weise haben wir innerhalb von 6 Monaten schon über 270,- EUR gesammelt. Die ganze Gemeinde beteiligt sich an der Sammelaktion, der Schuppen füllt sich jeden Sonntag/Mittwoch neu.

In der zweiten Jahreshälfte 2008 ist geplant, einen Kalender mit Bildern "die Gemeinde betreffend" zu gestalten und diesen dann an die Geschwister mit der Bitte um eine Spende abzugeben. Wir rechnen mit einem Bedarf von ca. 50 Kalendern.

Jugendgruppe Berlin-Mariendorf

Karfreitag und -samstag trafen sich die jugendlichen Mariendorfer und haben fleißig Eier gekocht. Anschließend wurden diese bemalt, beklebt und österlich bunt gestaltet. Nach dem Gottesdienst am Ostersonntag war dann ein Stand am Ausgang aufgebaut, wo die Geschwister sich ihr Osterei mitnehmen und eine kleine Spende geben konnten. Es kamen dabei 600 Euro zusammen - die Geschwister haben also im Durchschnitt 2 Euro pro Ei gegeben!

Jugendgruppe Bestensee

Die Jugend richtete bei uns in der Gemeinde das diesjährige Gemeindefest aus. Es wurde Kaffee und Kuchen gereicht und am Abend wurde gegrillt. Als kleines Programm haben wir dann eine Tombola veranstaltet, um etwas Geld für den EJT zu sammeln. Dies wurde sehr gut von den Geschwistern angenommen, sodass die vorbereiteten Lose bei weitem nicht reichten. Es kamen bei der Tombola ca. 150 EUR zusammen und mit dem Restgeld von der leiblichen Verpflegung kamen über 200 EUR zusammen. Und das bei unserer kleinen Gemeinde!!!

Jugendgruppe Berlin-Lichtenrade

(siehe auch Meldung auf www.jugend.nak-bbrb.de - News vom 19.08.08)

Einer Bitte unseres Bezirksapostels Nadolny folgend, einen Beitrag zur Fahrkostensenkung zum EJT 2009 zu leisten, hatten die Jugendlichen unserer Gemeinde die Idee einer Versteigerung.

Nach Absprache mit unserem Vorsteher sollte der Idee auch die Tat folgen. Schnell war ein Termin gefunden. Die Geschwister wurden aufgerufen, gut erhaltenen Hausrat zu spenden. Es kam ein bunter Mix aus Büchern, Vasen, Bildern, Lederwaren, Geschirr etc. zusammen. Gleichlaufend mit der Auktion wurden eine Wageninnenpflege sowie Kaffee/Kuchen und Salat/Grillwurst gegen freiwilligen Obolus angeboten.

Am Sa., 14.06.08, 14:00 Uhr war Treffpunkt in der Gemeinde. Mit Gebet um Schutz und gutes Gelingen begannen alle Aktivitäten auf dem Kirchengrundstück und endeten mit einem innigen Dankgebet.

Da immer noch Spendeneinnahmen für diesen Zweck zu verzeichnen sind, liegt die exakte Einnahmesumme (zzt. über 500,00 €) noch nicht vor.

Jugendgruppe Berlin-Treptow

Die Aktivitäten um Geld zu sammeln, liefen bei uns doch recht schwer an. Man hatte hier und da schon von Ideen gehört. Aber wir wollten auch nicht die Einfälle anderer einfach kopieren. Doch dann kamen sogar Anregungen aus den Reihen der Geschwister. So konnte man sehen, wie viel Anteil die Gemeinde daran nimmt!

Wir haben nun – neben Papier- und Schrottsammelaktionen – den Geschwistern angeboten, ein Wunschliedersingen zu veranstalten. Dazu haben wir eine Box aufgestellt, in die Zettel eingesteckt werden konnten. Das wurde auch schön genutzt. Die Aktion wird auch von den Kindern und Instrumentalisten unterstützt. Geschwister hatten außerdem einen Basar vorgeschlagen.

Nun haben wir das alles verbunden: Während eine Reihe von musikalischen Beiträgen bereits den Rahmen für den Erntedankgottesdienst bildet, folgt im Anschluss das Wunschliedersingen. Nach dem Singen sind die Geschwister und Gäste zum Brunch eingeladen, bei dem man gleichzeitig über den Basar schlendern kann.

Wir freuen uns schon auf den Erntedanktag und ganz besonders auf den EJT 2009.

Jugendgruppe Berlin-Britz und Berlin-Rudow

Am 20.04.2008 hatte die Jugendgruppe Britz/Rudow/Kreuzberg die Jugendgruppe Königs Wusterhausen/Eichwalde/Bestensee/Groß Köris zu einer gemeinsamen Jugendstunde eingeladen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen haben wir dann eine Idee zum „Geldverdienen“ in Angriff genommen: Wir wollten Gruß- und Glückwunschkarten basteln sowie Geschenkhüllen für CDs oder Schmuck-Kartons. Die Karten sollten dann

später nach einem Gottesdienst den Geschwistern mit der Bitte um eine kleine Spende angeboten werden.

So ist es dann auch mit viel Spaß geschehen. Wir Jugendleiter haben die Karten-Papiere (160g/qm) und Umschläge besorgt und die Jugend brachte alles mit, was man sonst noch für eine Glückwunschkarten-Produktion braucht. Und dann ging es los. Wir waren erstaunt über die kreativen Ideen, die dabei ans Tageslicht kamen. Spaß gemacht hat die Sache sowieso. Und das Ergebnis? In Berlin-Britz sind wir alle Karten losgeworden.

Daher mussten noch einmal Karten nachproduziert werden, um diese in Berlin-Rudow – diesmal zusammen mit selbstgebackenem Kuchen – anzubieten. Die Geschwister sollten selbst einschätzen, wie viel ihnen die kleinen Kunstwerke wert sind. Außerdem wurde ein Schuhputz-Service eingerichtet. Das brachte alles zusammen über 570 EUR für das Sonderzug-Konto.

Jugend des Ältestenbezirkes Brandenburg

Zu einem Bezirksausflug haben wir fleißig Kuchen gebacken und diesen unseren Geschwistern in Form eines Basars angeboten. Die Geschwister wurden um einen freiwilligen Obolus als Fahrkostenzuschuss zum EJT gebeten. Die Resonanz war für uns Jugendliche überwältigend, denn mit einem Betrag von über 500 EUR hatte keiner gerechnet.

Eine große Aktion ist das Sammeln von Papier mit Hilfe vieler Geschwister. Wir Jugendlichen holen das Papier von ihnen ab, sammeln es zentral und es wird dann zur Sammelstelle gebracht. Es ist zwar recht mühselig, aber es sind schon mehrere Tonnen zusammengekommen. Die Aktion läuft dauerhaft weiter.

Ebenso wurde bei Geschwistern und deren Nachbarn auf ländlichen Gebieten eine Schrottsammelaktion gestartet, wobei auch dort ein beachtlicher Betrag zusammen kam.

An der Mitwirkung unserer Jugendlichen ist zu merken, dass sich doch alle auf den EJT freuen und so auch etwas zu diesem besonderen und sicher einzigartigen Ereignis beitragen können.

Jugendgruppe Berlin-Buchholz

Am Sonntag, dem 25.5.2008 haben wir in unserer Gemeinde einen Tag der offenen Tür durchgeführt. Nach dem Gottesdienst fand ein kurzes Liedersingen statt. Im Anschluss daran waren wir mit unseren Geschwistern und Gästen zum Brunch auf unserem Kirchengelände zusammen. Wir als Jugend haben es uns zur Aufgabe gemacht, Kuchen zu backen und unsere Geschwister und Gäste zu bewirten. Salate, Fleisch und Getränke wurden von unseren Eltern sowie von den Amtsbrüdern der Gemeinde gesponsert, wofür wir sehr dankbar sind.

Alle Anwesenden wurden vorher darüber informiert, dass unser Zusammensein auch die Finanzierung der Zugfahrt zum EJT zum Inhalt hat. Es wurde ein kleiner Kasten mit dem EJT-Logo aufgestellt und es konnte jeder, der da wollte, etwas hineinlegen. Wir konnten uns so über 450,00 € freuen.

Jugendgruppe Neu Zittau

Unter dem Motto „Wir helfen euch und ihr bringt uns nach Düsseldorf“ hat die Jugendgruppe Neu Zittau mit einem selbst gestalteten Faltblatt ein besonderes Angebot an alle Geschwister der Gemeinde gerichtet. Vom Einkaufsdienst über Hunde ausführen, Post wegbringen, Rasen mähen oder sprengen, Blumen gießen oder auch Fenster putzen erstreckt sich diese gemeindeinterne „Servicepalette“. Die Geschwister, die diese Dienste in Anspruch nehmen, sind dann um eine Spende nach eigenem Ermessen zur Unterstützung der EJT-Reisekosten gebeten.

Jugend singt (nicht nur) für Jugend - „YOUNG for YOUNG 2008“

So., 12.10.2008 um 16:00 Uhr in unserer Kirche Berlin-Lichtenberg

In den letzten Jahren haben Jugendliche aus ganz Berlin-Brandenburg jeweils im Herbst einen musikalischen Nachmittag gestaltet. So soll es auch in diesem Jahr wieder sein. Im Hinblick auf den EJY 2009 entstand der Gedanke, dieses fast schon traditionelle Singen mit einem weiteren „guten Zweck“ zu verbinden: An diesem Tag wird die Möglichkeit bestehen, die Finanzierung unserer Sonderzüge von Berlin-Brandenburg nach Düsseldorf mittels einer Spende zu unterstützen. Auch wird das Singen aufgezeichnet werden, sodass es im Nachgang eine CD von diesem Musikkonzert geben kann.

Neben den Jugendlichen sowie deren Freunden und Gästen sind auch in diesem Jahr wieder die Junggebliebenen aller Generationen ganz herzlich eingeladen. Das vielfältige und abwechslungsreiche Programm lässt erwarten, dass durch diesen Musikkonzert alle Altersgruppen angesprochen werden.

Kicken und Baggern für die Zugfahrt

Das große **Fußball- und Volleyballturnier** der Jugend aus ganz Berlin-Brandenburg findet am Freitag, dem **03.10.2008** (Tag der Deutschen Einheit) um 9:30 Uhr in Königs Wusterhausen, Sportanlage Heinrich-von-Kleist-Straße statt. Motto des Turniers: "Kicken und Baggern für die Zugfahrt"

Nähere Informationen und Anmeldung auf unserer Jugendinternetseite

www.jugend.nak-bbrb.de

Impressum

Herausgeber:

Neuapostolische Kirche Berlin-Brandenburg K.d.ö.R., Dunckerstraße 31, 10439 Berlin

Fon: (030) 446 877 0 - Fax: (030) 445 97 86 - E-Mail: redaktion-cj@nak-bbrb.de

© Nachdruck und jede andere Vervielfältigung, auch auszugsweise, sind nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.